

## **Schaeffler: Arbeitnehmervertreter für Gemeinsamen Ausschuss gewählt Wichtiger Schritt zur Mitbestimmung**

Am 17.11. hat die Betriebsrätekonferenz der Schaeffler Gruppe in geheimer Wahl die Arbeitnehmervertreter für den Gemeinsamen Ausschuss gewählt. Der Gemeinsame Ausschuss ist ein 12köpfiges Gremium, paritätisch von Vertretern der Eigentümer und der Arbeitnehmer besetzt. Es hat ähnliche Funktionen wie ein mitbestimmter Aufsichtsrat.

In der Zukunftsvereinbarung vom Februar 2009 hatten sich die Schaeffler-Familie und die IG Metall auf die Einführung der Unternehmensmitbestimmung geeinigt.

Wahlberechtigt waren insgesamt 96 Mitglieder der Betriebsausschüsse aller Betriebsräte der Schaeffler Gruppe, die über 28.000 Beschäftigte vertreten.

Als **betriebliche Vertreter** wurden gewählt: **Uwe Beckmann**, Betriebsratsvorsitzender Wuppertal und Konzernbetriebsratsvorsitzender **Norbert Lenhard**, Betriebsratsvorsitzender Schweinfurt, Gesamtbetriebsratsvorsitzender Schaeffler KG, **Thomas Mölkner**, Betriebsratsvorsitzender Herzogenaurach, Vorsitzender Schaeffler-Euro-Betriebsrat, und **Jürgen Stolz**, Betriebsrat LuK Bühl.

Als **Gewerkschaftsvertreter** wurden gewählt: **Jochen Homburg**, Frankfurt, Jurist und Ressortleiter beim IG Metall-Vorstand, und **Wolfgang Müller**, München, Schaeffler-Konzernbetreuer der IG Metall.

Die gewählten Arbeitnehmervertreter im Gemeinsamen Ausschuss werden eng mit den Betriebsräten vor Ort zusammenarbeiten.

Wir wünschen dem Gemeinsamen Ausschuss eine erfolgreiche Arbeit – für das Unternehmen und für die Beschäftigten an allen Standorten der Schaeffler Gruppe.

Wenn die Schaeffler Gruppe in eine Kapitalgesellschaft umgewandelt ist, wird ein mitbestimmter Aufsichtsrat an die Stelle des Gemeinsamen Ausschusses treten.



von Links:  
U. Beckmann, J. Homburg, T. Mölkner,  
N. Lenhard, J. Stolz und W. Müller